

Pressemeldung

27.03.2019

Eileen Gray – E.1027 Master Bedroom, 1:1 Installation 12.4. – 10.6.2019

Einladung zur Pressevorbesichtigung

Donnerstag, 11. April, 11 Uhr, mit Wilfried Wang, Architekt und Kurator

Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin

Um Anmeldung zum Pressetermin wird gebeten:

Tel. 030 200 57-1514 oder presse@adk.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4

10117 Berlin

T 030 200 57-15 14

F 030 200 57-15 08

presse@adk.de

www.adk.de

Pressekontakt

Anette Schmitt

T 030 200 57-15 09

schmitt@adk.de

Zeitgleich zur Entstehung des Bauhaus-Gebäudes in Dessau 1926 baut die anglo-irische Designerin Eileen Gray (1878–1976) im südfranzösischen Roquebrune-Cap-Martin die Ferienresidenz E.1027. Es ist ihr erstes Haus, und sie gestaltet nahezu die komplette Inneneinrichtung selbst, allein für das Master Bedroom entwirft sie 25 Unikate, vom Bettgestell bis zum Aktenschrank. Heute zählen ihre Tische, Stühle, Lampen und andere Einrichtungsgegenstände zu den Design-Ikonen des 20. Jahrhunderts.

In der Akademie der Künste kann man ab dem 11. April das Master Bedroom aus dem Haus E.1027 betreten und begreifen. Als 1:1 Installation wurde der Raum originalgetreu nachgebaut. Dokumentationsstafeln geben Erläuterungen zum gesamten Haus E.1027 und zur Rekonstruktion des Interieurs. Anlässlich der Eröffnung der Installation würdigt ein Symposium Grays Beitrag zur modernen Architektur und Kunst.

E.1027 bedeutete für Eileen Gray nicht nur die Arbeit mit neuen Konzepten sowohl kompakter als auch erweiterter räumlicher Beziehungen, sondern es war auch ein Manifest für ihre späteren Architekturprojekte. Das Master Bedroom verkörpert alle Grundideen, die Gray in den übrigen Teilen des Hauses umgesetzt hat. Man kann das Schlafzimmer als Ursprungszelle ihrer Architekturkonzeption verstehen.

Für die Installation wurden umfassende Untersuchungen durch Studierende des O'Neil Ford Lehrstuhls an der University of Texas at Austin, School of Architecture, unter der Leitung von Kurator Wilfried Wang und Co-Kurator Peter Adam sowie Mitarbeitenden im Büro von Hoidn Wang Partner durchgeführt. Als Forschungsergebnis wurden nahezu alle Elemente des Schlafzimmers rekonstruiert. Im begehbaren Master Bedroom in der Akademie der Künste können Besucherinnen und Besucher das Zusammenspiel von räumlichen Proportionen, Materialien, Farben sowie Möbelstücken direkt erleben und bekommen eine unmittelbare Vorstellung von der Architekturkonzeption einer zu Unrecht vernachlässigten Pionierin der Moderne.

Daten

Eileen Gray – E.1027 Master Bedroom, 1:1 Installation

Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin

12.4. – 10.6.2019

täglich 10–20 Uhr Eintritt frei

Symposium Donnerstag, 11. April, 16 Uhr

Begrüßung Matthias Sauerbruch, Direktor der Sektion Baukunst

Die Architekten Rosamund Diamond (London) und Christian Müller (Rotterdam)

sowie die Denkmalpflegerin Agnès Cailliau (Paris) beleuchten zusammen mit

Wilfried Wang in Vortrag und Gespräch zentrale Aspekte des Werkes von Eileen Gray.

Eröffnung Donnerstag, 11. April, 19 Uhr

Mit Kathrin Röggl, Vizpräsidentin der Akademie der Künste, Michael Likierman,

Präsident der Association Cap Moderne, Roquebrune-Cap-Martin, und Wilfried

Wang, Ausstellungskurator, Mitglied der Sektion Baukunst

Kuratorenführungen € 3

Freitags, 18 Uhr, 26.4., 3.5., 17.5, 7.6.

Sonntags, 12 Uhr, 14.4., 28.4., 19.5., 26.5., 9.6.

Vermittlungsprogramm für Schülerinnen und Schüler

Weitere Informationen unter www.adk.de/kunstwelten

Publikation

Wilfried Wang, Peter Adam (Hg). *Eileen Gray: E.1027, 1926–1929*. O'Neil Ford

Monograph Series, Vol. 7, The University of Texas at Austin. Wasmuth Verlag,

2017; ISBN: 978 3 8030 0831 2, in englischer Sprache

39,80 €

>> Rezensionsexemplare auf Anfrage unter schmitt@adk.de

Pressefotos

Download unter

https://www.adk.de/de/presse/save-downloads/1904_Eileen_Gray/

Mit freundlicher Unterstützung ermöglicht durch ClassiCon, Huguet, Warbach und kt.Color.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4

10117 Berlin

T 030 200 57–15 14

F 030 200 57–15 08

presse@adk.de

www.adk.de